

Landtagsbesichtigung

Auszubildende treffen Finanzminister Toscani

Auf Einladung des saarländischen Finanzministers Stephan Toscani besichtigten am 25. Oktober 2016 die beiden Klassen der Auszubildenden zur/zum Verwaltungsfachangestellten den Landtag des Saarlandes. Ein Novum, welches Kommunalrechtsdozent Jens Welsch (Stadt Blieskastel), nicht nur anregte, sondern auch engagiert in die Tat umsetzte.

Die Auszubildenden, die neben Jens Welsch von Nicole Peters (SVS) und Michael Miroid (KBBZ) begleitet wurden, machten es sich zunächst im Plenarsaal auf den Stühlen der 51 Abgeordneten bequem. Dr. Ralf Riemann vom Landtag des Saarlandes führte kurzweilig und informativ in die Arbeit des saarländischen Parlamentes ein, welches das Kleinste in ganz Deutschland sei und zu den kleinsten Parlamenten der Welt zähle.

Mangels Größe des Gebäudes wurde auf eine Besichtigungstour durch die Räumlichkeiten des Hauses gerne verzichtet. Sitzungssäle und Büros sähen nicht anders aus als anderswo, befand Dr. Riemann und erklärte lieber, was es mit der Sitzordnung in Parlamenten auf sich hat oder warum man von rechten und linken Parteien spricht.

Daran anschließend hieß Finanzminister Toscani die Auszubildenden im Landtagsrestaurant herzlich willkommen.



Für die Teilnehmenden gab es einen kleinen Imbiss und dazu einen anschaulichen Bericht über die aktuelle Entwicklung bezüglich des Bund-Länder-Finanzausgleichs. Er machte außerdem deutlich, inwiefern parlamentarische Entscheidungen des Landes Auswirkungen auf die Kommunen haben können.

Danach stand Stephan Toscani den Auszubildenden für deren Fragen zur Verfügung und ließ es sich nicht nehmen auch selbst welche zu stellen. Zum Beispiel wollte er wissen, wieviel Bundesländer es gäbe und wie deren Ministerpräsidenten hießen.



Eine insgesamt gelungene Veranstaltung, die gerne in den kommenden Jahren wiederholt werden darf.

